

Unterlage zur Sitzung im öffentlichen Teil

Gremium	am	TOP
Betriebsausschuss der Abfallwirtschaftsbetriebe der Stadt Köln	15.04.2008	

Anlass:

- Mitteilung der Verwaltung
- Beantwortung von Anfragen aus früheren Sitzungen
- Beantwortung einer Anfrage nach § 4 der Geschäftsordnung
- Stellungnahme zu einem Antrag nach § 3 der Geschäftsordnung

Entsorgung von italienischem Müll in der Kölner RMVA

Von der FDP-Fraktion wurde folgender Antrag gestellt:

„Der Ausschuss begrüßt, dass Abfallentsorgungseinrichtungen in Nordrhein-Westfalen, darunter auch Köln, Abfall aus Italien umweltverträglich entsorgen. Der Ausschuss fordert die Vertreter der Stadt Köln im Aufsichtsrat der Abfallverwertungsgesellschaft Köln (AVG) auf, einen Beschluss zu erwirken, der den Verbrennungspreis für italienischen Abfall mindestens in Höhe des Preises festlegt, den Kölner Bürgerinnen und Bürger nach Satzung im Jahr 2008 zu zahlen haben.“

Die Verwaltung nimmt wie folgt Stellung:

In der Presse wurde berichtet, dass Müll aus Neapel in der Kölner Restmüllverbrennungsanlage verbrannt werden soll.

Mit der AVG wurde hierzu Kontakt angenommen. Die AVG teilte mit, dass nicht geplant ist, Müll aus Neapel in der Kölner Restmüllverbrennungsanlage zu verbrennen.